

PRESSE-INFORMATION

Datum: 26.08.2019 | Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 4.066

Startsignal für die Bürgerbeteiligung im Projekt Klimainsel Kelsterbach

Das Projekt Klimainsel Kelsterbach im Städtebauförderprogramm „Zukunft Stadtgrün“ hat Fahrt aufgenommen. Mit dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept wird in den kommenden Monaten der „Fahrplan“ für die nächsten Jahre geschrieben. Alle Bewohnerinnen und Bewohner Kelsterbachs sind dazu aufgerufen, sich an der Erarbeitung des Konzeptes und damit an der Stadtentwicklung Kelsterbachs zu beteiligen.

„Sie können aktiv Ihre Stadt mitgestalten“ ruft Bürgermeister Manfred Ockel zur Beteiligung an der Entstehung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes auf. Darin werden konkrete Maßnahmen formuliert, die das Ziel haben, die Wohn- und Lebensverhältnisse in der Stadt Kelsterbach zu verbessern und den wachsenden Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. Die Projekte dazu können und sollen sehr vielfältig sein – „im Mittelpunkt stehen dabei Maßnahmen zur Begrünung und Aufwertung des öffentlichen Raumes, des Wohnumfeldes, zur Entwicklung von Grün- und Freiflächen sowie zur Modernisierung und Begrünung von Gebäuden und der öffentlichen Infrastruktur im Fördergebiet“, erklärt Frederik Daub, Projektleiter der ProjektStadt.

Die Stadtentwickler von der ProjektStadt aus Frankfurt am Main wurden von der Stadt Kelsterbach für die Erarbeitung des Konzeptes beauftragt. Unterstützt werden sie dabei von dem Landschaftsplanungsbüro viaverde aus Kronberg.

Pressekontakt:

ProjektStadt | Eine Marke der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main | Frederik Daub | Projektleiter Integrierte Stadtentwicklung | T: 069 6069-1489 | Mail: frederik.daub@nh-projektstadt.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 26.08.2019 | Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 4.066

Wie kann ich mich als Bürgerin oder Bürger beteiligen?

In den kommenden Wochen werden verschiedene Formate angeboten, um sich zu beteiligen. Als Auftaktveranstaltung lädt die Stadt Kelsterbach sowie die ProjektStadt zu einem spätsommerlichen Picknick am 13.09.2019 ab 17 Uhr im Südpark ein. Alle Interessierten haben hier die Möglichkeit, Ihre Ideen, Anregungen, Kritiken und Wünsche zum Thema Stadtgrün einzubringen.

Darüber hinaus werden Bürgerbeteiligungen auch Online und per Postkarten-Aktion ermöglicht. Auf der interaktiven Webseite www.klimainsel.kelsterbach.de können voraussichtlich ab dem 2. September Vorschläge auf einer digitalen Karte punktgenau verortet werden.

Die Postkarten erhalten die Kelsterbacherinnen und Kelsterbacher in den nächsten Tagen mit einer Postwurfsendung in ihren Briefkästen. Darauf können Sie mitteilen, wo Handlungsbedarf in Kelsterbach aus Bürgersicht für den Klimaschutz oder das Stadtgrün besteht. Die ausgefüllten Postkarten können dann in den aufgestellten Sammelboxen an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet eingeworfen werden.

Hier befinden sich die aufgestellten Sammelboxen in Kelsterbach:

1. Stadt-Apotheke, Martin-Luther-Straße, 65451 Kelsterbach	2. Bürgertreff Mainhöhe, Rüsselsheimer Str., 65451 Kelsterbach	3. Smokers World, Rüsselsheimer Str. 23, 65451 Kelsterbach
4. Deniz Markt, Mainstraße 45A, 65451 Kelsterbach	5. Esso Tankstelle, Mainzer Str. 32, 65451 Kelsterbach	6. Access Tankstelle, Rossertstraße 2, 65451 Kelsterbach
7. Kinderhaus St. Elisabeth, Lilienstraße 18, 65451 Kelsterbach	8. Rathaus Kelsterbach, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach	9. Bäckerei Café Maria, Mönchbruchstraße 45, 65451 Kelsterbach

Pressekontakt:

ProjektStadt | Eine Marke der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main | Frederik Daub | Projektleiter Integrierte Stadtentwicklung | T: 069 6069-1489 | Mail: frederik.daub@nh-projektstadt.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 26.08.2019 | Seite 3 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 4.066

Hintergrundinformation

Die Stadt Kelsterbach wurde 2018 nach erfolgreicher Bewerbung als eine von vier hessischen Kommunen in das Städtebauförderprogramm Zukunft Stadtgrün aufgenommen. Im Rahmen des Bund-Länder-Programms wird die Entwicklung, Aufwertung und Vernetzung des städtischen Grüns gefördert und damit die Wohn- und Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner Kelsterbachs erhöht.

Eine wesentliche Grundlage für dieses Programm ist die Erarbeitung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK), in welchem die konkreten Maßnahmen und die Gebietsabgrenzung im Rahmen eines vernetzten Entwicklungsprozesses zwischen Politik und Stadtgesellschaft definiert werden. Eine besondere Priorität wird dabei der Bürgerschaft, bzw. ihrer aktiven Beteiligung, eingeräumt. Die Bewohnerinnen und Bewohner fungieren als Expertinnen und Experten im Entwicklungsprozess, da niemand die Stadt Kelsterbach und die Handlungsbedarfe besser kennt als sie.

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit 95 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 730 Mitarbeiter. Mit rund 58.000 Mietwohnungen in 128 Städten und Gemeinden gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Unter der Marke „Projekt-Stadt“ werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Bis 2023 sind Investitionen von rund 1,9 Milliarden Euro in Neubau von Wohnungen und den Bestand geplant. 4.900 zusätzliche Wohnungen sollen so in den nächsten fünf Jahren entstehen.

Pressekontakt:

ProjektStadt | Eine Marke der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main | Frederik Daub | Projektleiter Integrierte Stadtentwicklung | T: 069 6069-1489 | Mail: frederik.daub@nh-projektstadt.de